Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1976

Autor(en): **Burckhardt, Urs**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **156 (1976)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1976

Reglement siehe Verhandlungen 1932, S. 180

1. Tätigkeit

Die Euler-Kommission hat seit ihrer Gründung im Jahre 1907 zum alleinigen Zweck "die Durchführung der Herausgabe der Werke Leonhard Eulers". Der im Jahre 1910 publizierte Plan zur Edition beinhaltet folgende Absichtserklärung: "Aufzunehmen sind alle gedruckten Arbeiten von Leonhard Euler und alle noch ungedruckten, die etwa von Petersburg oder anderswo beschafft werden können. Hierbei sind auch die wissenschaftlichen Briefe Eulers inbegriffen. Wieweit bei der Herausgabe des Briefwechsels Briefe, die von anderen Gelehrten an Euler gerichtet worden sind, aufzunehmen seien, bleibt besonderer Beschlussfassung vorbehalten."

Die wissenschaftlichen Arbeiten sind zum grössten Teil in den Series I-III der Omnia Opera Leonhardi Euleri bereits erschienen. Der Briefwechsel und die Manuskripte wurden in den Series IV publiziert.

1.1. Versammlungen

Die Euler-Kommission ist zu zwei Sitzungen in Basel zusammengetreten, am 16. Februar und am 20. November 1976.

Neben der Ueberwachung der finanziellen Lage (Beitragsgesuche, Sammelaktionen) wurde die Editionspolitik der einzelnen herauszugebenden Bände festgelegt. Zusätzlich haben wir Anstrengungen unternommen, das Reglement der Euler-Kommission den modernen Erfordernissen anzupassen. Diese Arbeit wird uns auch noch im nächsten Jahr beschäftigen.

Die Finanzkommission der Euler-Kommission hat am 17. Februar in Zürich und am 21. Oktober 1976 in Basel getagt. Die mittelfristige Anlagepolitik der Fondsmittel wurde festgelegt und eine Sammelaktion bei der Privatindustrie vorbereitet.

Das internationale Redaktionskomitee für die Edition der Series IV trat am 6. März 1976 in Mulhouse (F) zusammen. Die aus Gründen der Publikationsrechte herrührenden

Schwierigkeiten in der Bearbeitung der Briefe Euler - Maupertuis (IV A6) konnten in der Folge dank der Garantie-Erklärung seitens des Vorstandes der SNG und der Akademia Nauk USSR gelöst werden.

1.2. Internationale Beziehungen

Die Herausgabe der Series IV ist nur dank einer engen Zusammenarbeit der Euler-Kommission mit der Sowjetischen Akademie der Wissenschaften möglich. Da ein Grossteil des zu bearbeitenden Materials an Briefen und Manuskripten in Leningrad archiviert ist, sind wir auf die Mitarbeit russischer Wissenschaftshistoriker dringend angewiesen. Für die Koordination dieser Arbeiten sorgt deshalb ein internationales Redaktionskomitee (s. 3.).

2. Absichten für die Zukunft

Im Januar/Februar ist vorgesehen, eine gross angelegte Sammelaktion bei der schweizerischen Privatindustrie durchzuführen. Die zu gewinnenden Geldmittel sollen zur Sicherstellung der Herausgabe der Series IV dienen.

- Herausgabe Band IV A5 (Briefe Euler - Clairaut - Lagrange): Subventionsgesuch beim Nationalfonds eingereicht 1.12.76.
  Publikation vorgesehen 1977.
- Herausgabe Band II/21 (Schiffswesen) 1977
- Vorbereitung Band II/16 (Maschinenwesen)
- Vorbereitung Band II/26 und II/27 (Störungstheorie)

3. Publikationen

Reihenwerke

Status der Edition Opera Omnia Leonhardi Euleri

Series I	Opera mathematica, 29 Bände, alle erschienen.
Series II	Opera mechanica et astronomica, 31 Bände, davon 24 erschienen, 7 in Arbeit.
Series III	Opera physica, Miscellanea, 12 Bände, davon 11 erschienen, 1 in Arbeit.
Series IV	Commercium epistolicum et manuscripta, 7 Briefbände und 4 bis 6 Manuskriptbände. Bis jetzt erst Band A 1 erschienen (Registerband), übrige Bände in Arbeit.

Für die Series I-III ist die SNG der Herausgeber.

Das Redaktionskomitee umfasst:

Prof. W. Habicht, Generaldirektor
Prof. E. Trost
Prof. Ch. Blanc

Die Series IV wird gemeinsam herausgegeben von der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und der Akademia Nauk USSR (Sowjetische Akademie der Wissenschaften).

Das internationale Redaktionskomitee umfasst

Prof. W. Habicht	Prof. A.P. Juskewitsch
Prof. Ch. Blanc	Prof. A.T. Grigorijan
Prof. E. Trost	Prof. Matvievskaja
Dr. E.A. Fellmann	Vakanz

Massnahmen zur Gewährleistung der wissenschaftlichen Qualität. Die wissenschaftliche Qualität der Bearbeitung wird dadurch gewährleistet, dass ausnahmslos internationale Spezialisten - meist ausländische Gelehrte von hohem Rang - für die Herausgabe der einzelnen Bände gewonnen werden.

Massnahmen zur Senkung der Herstellungskosten. Die Euler-Kommission trachtet danach, die Spesen minimal zu halten (Milizsystem) und sucht durch günstige, frühzeitige Papiereinkäufe die Kosten im Griff zu behalten.

Massnahmen zur Vergrösserung des Leserkreises. Die Euler-Kommission ist auf die rege Propagandatätigkeit des Birkhäuser-Verlages angewiesen. Es ist zu hoffen, dass durch die Propagierung der Series IV auch Mehrverkäufe der Series I-III resultieren.

4. Subventionen

Die Aufstellung der von der SNG bezogenen Beiträge und deren Verwendung sowie die Gesamtaufwendungen sind der Jahresrechnung für 1976 (s. Kapitel XV, B.) zu entnehmen.

Der Präsident: Dr. Urs Burckhardt